

Sozialausschuss Lütjenburg

4. Sitzung

Sitzung vom 2.3.2009

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 4
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.23 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Siegfried Klaus	13.
2. Christian Hanssen	14.
3. Peter Holst	15.
4. Lothar Ocker f. Birgit Lamp	16.
5. Anke Pundt-Bernatzki	17.
6. Jürgen Panitzki f. Matthias Treu	18.
7. Jutta Zillmann	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Frau König, Frau Moehlmann / Städt. Kindergarten
11.	2. Frau Labza / Grundschule
12.	3. Herr Ibsen / Förderschule Frau Uhl / JAZ Frau Salten, Herr Kimpel / SOS-Kinderdorf Frau Frank / Rappelkiste
	4. Herr Falkenberg / Ing.-Büro Viebrock Herr Bienz / Amt Lütjenburg
	5. Herr John / Stadtjugendring 4 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder des Sozialausschusses waren durch Einladung vom 19.2.2009 auf Montag den 2.3.2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Sozialausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Verbesserung der Schulinfrastruktur und energetische Sanierung (Konjunkturpaket II)
4. Jugendzentrum (Konzept und Öffnungszeiten)
5. Antrag Yachtclub Lippe/Ostsee auf Unterstützung der Jugendarbeit
6. Bericht Bedarfsabfrage für die Betreuung der Kinder von 0 - 10 Jahren
7. Bericht Verlagerung Bücherei
8. Berichte und Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt --- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung

Gegen das Protokoll der 3. Sitzung werden bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

3. Verbesserung der Schulinfrastruktur und energetische Sanierung (Konjunkturpaket II)

Herr Klaus und Herr Leyk geben eine kurze Einführung hinsichtlich der angedachten Maßnahmen. Herr Falkenberg berichtet, dass an beiden Schulen ein Ortstermin stattgefunden hat. In diesem Zusammenhang sind diverse Maßnahmen erörtert worden. Er erläutert die Maßnahmen für die Grundschule genauer und empfiehlt, als vorrangige Maßnahmen die energetischen durchzuführen, danach die Mischmaßnahmen und zum Schluss die infrastrukturellen Maßnahmen.

Herr Holst schlägt vor, dass der Bauausschuss die Prioritätenliste aufstellt. Es erfolgt eine Diskussion.

Im Anschluss nennt Herr Falkenberg die Maßnahmen, die an der Otto-Mensing-Schule durchgeführt werden sollten. In diesem Zusammenhang regt er an, dass man erneuerbare Energien mit einsetzen sollte.

Herr Ibsen weist darauf hin, dass in der Otto-Mensing-Schule relativ wenig Warmwasser benötigt wird.

Der Stadtvertretung wird empfohlen, den als Anlage beigefügten Maßnahmen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur und energetischen Sanierung in der Grundschule und in der Otto-Mensing-Schule zuzustimmen.

- 7 dafür -

4. Jugendzentrum (Konzept und Öffnungszeiten)

Das Konzept ist als Vorlage zugegangen. Herr Leyk teilt dem Ausschuss den aktuellen Sachstand mit. Die Stadt zahlt derzeit 83.500,-- € pro Jahr an die AWO für das Jugendaktionszentrum.

Frau Uhl gibt weitere Ausführungen. Sie hat eine Umfrage hinsichtlich der Veränderung der Öffnungszeiten durchgeführt; derzeit ist kein Bedarf zu erkennen.

Es folgt eine ausführliche Diskussion, bei der Herr Hanssen anregt, dass Jugendliche und junge Erwachsene bis 20 Jahren das Jugendaktionszentrum besuchen dürfen.

Herr Holst bittet darum, dass das Konzept zumindest redaktionell überarbeitet wird.

Frau Uhl regt an, dass man für die älteren Jugendlichen eventuell ein anderes Konzept erstellt.

Der Sozialausschuss nimmt das Konzept „Offene Jugendarbeit im Jugendaktionszentrum und Nachmittagsbetreuung“ sowie die Öffnungszeiten erneut zustimmend zur Kenntnis.

- 4 dafür, 3 dagegen -

5. Antrag Yachtclub Lippe/Ostsee auf Unterstützung der Jugendarbeit

Herr Klaus erläutert den Antrag des Yachtclub Lippe/Ostsee. Er schlägt vor, dem Yachtclub einen Zuschuss in Höhe von 25 % zu gewähren.

Herr Holst schlägt vor, den Antrag an den Amtsausschuss zu verweisen. Es folgt eine Diskussion.

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss und der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

Dem Yachtclub Lippe/Ostsee wird für die beantragte Anschaffung von Booten ein Zuschuss in Höhe von 1.020,-- € im Haushaltsjahr 2009 außerplanmäßig gewährt.

- 5 dafür, 0 dagegen, 2 Enthaltungen -

6. Bericht Bedarfsabfrage für die Betreuung der Kinder von 0 - 10 Jahren

Der Unterzeichner erläutert anhand einer Präsentation das Ergebnis der Bedarfsumfrage für die Betreuung der Kinder von 0 - 10 Jahren. Aufkommende Fragen werden von ihm beantwortet.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

7. Bericht Verlagerung Bücherei

Der Bürgermeister berichtet über die mögliche Verlagerung der Bücherei.

Der Ausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

8. Berichte und Verschiedenes

Herr Leyk berichtet über die Vereinbarung über die Schulsozialarbeit.

Protokollführer: